

NAMU

Naturschutzverein Muri und Umgebung 5630 Muri

Gemeinden Aristau, Besenbüren, Boswil, Bünzen, Buttwil, Geltwil, Kallern, Merenschwand, Muri und Rottenschwil

Jahresprogramm 2024/25



Freitag, 22. März: 38. Generalversammlung

Herzlich willkommen zu unserer Jahresversammlung!
Im Anschluss an die Geschäftssitzung erwartet Sie ein reich bebildeter Vortrag von Goran Dusej, Biologe und Tagfalterspezialist, unter dem Titel: „Schmetterlinge - bunte Wesen mit ungewisser Zukunft?“

Ref. Kirchgemeindesaal Muri um 19.30 Uhr, öffentlicher Vortrag ab ca. 20.15 Uhr

Samstag, 27. April: Essbare Wildkräuter

Zusammen mit Eva Leumann, der erfahrenen Wildpflanzenfachfrau und Autorin von "Lebendige Nahrung - mit Wildpflanzen kochen", entdecken Sie die Vielfalt der essbaren Wildkräuter, die sich im eigenen Garten verbergen. Im Anschluss an den Rundgang geniessen Sie einige „Versuecherli“.

Treffpunkt: Gartenhof 6, Muri
Zeit: 14 bis 16 Uhr



Freitag, 3. Mai: Nachts auf Amphibienpirsch

Zusammen mit Niklaus Peyer, Biologe, Stiftung Reusstal, begeben Sie sich in der Dämmerung und bei Nacht auf die Suche nach den verschiedenen Amphibienarten und lernen dabei ihre Lebensweise und Lebensräume kennen.

Ausrüstung: Stiefel und Taschenlampe
Treffpunkt: Parkplatz Reussbrücke Rottenschwil-Untertunkhofen (Rottenschwiler Seite)
Zeit: 21 bis 23 Uhr Infos zu Kosten und Anmeldung unter www.stiftung-reusstal.ch

Freitag, 7. Juni: Nächtliche Flugakrobaten

Scheinbar lautlos und in spektakulärem Flug sind die Fledermäuse in der Dunkelheit unterwegs, um Insekten zu jagen. Auf dieser Exkursion mit Sarah Wettstein, Umweltgeowissenschaftlerin, Stiftung Reusstal, erfahren Sie viel Spannendes über die einheimischen Flattertiere, beobachten ihren Ausflug und spüren an der Reuss mit Detektoren verschiedenen Fledermausarten nach.

Treffpunkt: Zieglerhaus, Hauptstrasse 8, 8919 Rottenschwil
Zeit: 20.30 bis ca. 22.30 Uhr
Infos zu Kosten und Anmeldung unter www.stiftung-reusstal.ch



Montag, 24. Juni: Aktionstag „Neophyten-Bekämpfung“

Lange unterschätzt, stellen invasive, gebietsfremde Arten eine Bedrohung für die Biodiversität dar: Sie verdrängen einheimische Pflanzen. Deshalb führen wir zusammen mit Oberstufenschülern und weiteren freiwilligen Helfern einen Einsatz zur Eindämmung von Neophyten in einem ökologisch wertvollen Waldgebiet durch.

Treffpunkt: Waldhütte „Tannenlaube“, Muri Ausrüstung: Festes Schuhwerk/Stiefel
Zeit: 14 bis 17 Uhr, mit anschliessendem Zvieri
Im Juli/August sind ausserdem Kontrollgänge geplant; Interessierte beachten dazu bitte die Hinweise auf unserer Webseite namu.ch.

Samstag, 24. August: Bäume im Siedlungsraum

Bäume prägen unsere Landschaft sowie das Orts- und Quartierbild und sorgen für Wohlbefinden und Biodiversität. Daniel Bütler nimmt Sie mit auf einen Rundgang, geht dabei der hochaktuellen Frage nach, welche Bedeutung der „Stadtbaum“ für Artenvielfalt und Klima hat und erläutert das Spannungsfeld zwischen Nutzungsdruck, Raumknappheit und hohen Erwartungen der Gesellschaft.

Treffpunkt: Parkplatz Wiliweg, Muri
Zeit: 14 bis ca. 16 Uhr





Sonntag, 15. September: *Der Mensch macht es Kleintieren nicht immer leicht!*

Die Eingriffe in Natur und Landschaft für die Umfahrung Ottenbach führten anfangs teilweise zu grossen Protesten. Es wurde aber dafür gesorgt, dass die Natur nicht unter die Räder kommt: Auf einem Rundgang lernen Sie die verschiedenen Massnahmen kennen und erhalten Tipps, wie Sie Frosch, Eidechse und Co. im eigenen Garten fördern und Kleintierfallen verhindern können.

Leitung: Niklaus Peyer, Biologe, Stiftung Reusstal

Treffpunkt: Pontonierhaus, Muristrasse, 8913 Ottenbach

Zeit: 14 bis 16 Uhr

Infos zu Kosten und Anmeldung unter www.stiftung-reusstal.ch

Samstag, 19. Oktober: *„Zupacken, bitte!“*

Möchten auch Sie sich mit uns zusammen aktiv für die Natur einsetzen? Unter der Leitung von Josef Fischer, Biologe, treffen wir uns zum alljährlichen Pflegeeinsatz im Naturschutzgebiet „Steirüti“.

Treffpunkt: Zieglerhaus, Rottenschwil

Zeit: 8.30 bis ca. 16 Uhr

Das Mittagessen wird offeriert.

Anmeldung bis Montag, 14. Oktober an info@namu.ch



Freitag, 22. November: *Werken für die Natur*

Lust auf Bohren, Schrauben und Hämmern?

Zusammen mit Ihnen und Ihren Kindern oder Enkeln im Mittelstufenalter bauen wir unter kundiger Anleitung Vogelfutterhäuser.

Treffpunkt: Schulhaus Badweiher 1, Muri

Zeit: 18 bis ca. 20.30 Uhr

Anmeldung bis 16. November an: info@namu.ch

Donnerstag, 27. Februar 2025: *Verwendung von regionalem Saatgut im Naturschutz*

In der Schweiz werden viele Lebensräume wiederhergestellt oder neu angelegt, wobei die Flächen oft künstlich angesät werden. Das Schlagwort lautet „regionales Saatgut“. Doch wie regional ist regional, welche Pflanzenarten sollen verwendet werden, wie wird zwischenvermehrt, wie gross muss die genetische Grundlage sein, und was ist praktikabel? Prof. Rolf Holderegger, Experte für Naturschutzbiologie an der Eidg. Forschungsanstalt WSL und an der ETH Zürich, stellt den aktuellen Wissensstand dar und liefert praktische Empfehlungen.



Treffpunkt: Alterswohnheim St. Martin, Muri

Zeit: 19.30 Uhr

Weitere Aktivitäten des NAMU:

- Betreuung Dohlenkolonie, Boswil
- Vermittlung von Nisthilfen für Turmfalken und Schleiereulen
- Monitoring „Egger Weiher“, Muri
- Vertretung in der Kommission „Natur und Landwirtschaft“, Muri

Unser Vorstands - Team:

Kassierin:	Birgit Staufer	Gartenhof 6	5630 Muri	076 415 81 07
Aktuarin:	Barbara Ehrensperger	Bühlweg 14	5630 Muri	056 664 21 75
Beisitzerinnen:	Michèle Kaennel Dobbertin	Rüchligweg 8	5630 Muri	056 664 70 25
	Brigit Meyer	Pfosisgart 7	5627 Besenbüren	044 715 37 78

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.namu.ch, Mail: info@namu.ch
Ebenso finden Sie uns auf Facebook unter NaturschutzvereinNAMU.

Dieses Programm entstand in Zusammenarbeit mit der

S T I F T U N G
REUSSTAL